

Referentinnen und Referenten

Priv.-Doz. Dr. med. Malte Cremer

Chefarzt, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin,
Klinikum Frankfurt an der Oder

Dr. med. Petra Degenhardt

Chefärztin, Klinik für Kinder- und Jugendchirurgie,
Klinikum Ernst von Bergmann, Potsdam

Dr. med. Mona Dreesmann

Chefärztin, Klinik für Neuro- und Sozialpädiatrie,
Klinikum Ernst von Bergmann, Potsdam

Dr. med. Wiebke Frenzel

Oberärztin, Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe,
Klinikum Ernst von Bergmann, Potsdam

Dr. med. Dieter Hüsemann

Chefarzt, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Werner
Forßman Klinikum, Eberswalde

Christine Kertscher

Leitung, Landesarbeitsgemeinschaft DeQS Branden-
burg e.V., Potsdam

Beatrice Manke

Erste Vorsitzende, Hebammenverband Brandenburg
e.V., Cottbus

Dr. med. David Szekessy

Departmentleiter Neonatologie, Klinik für Kinder- und
Jugendmedizin, Klinikum Ernst von Bergmann, Pots-
dam

Katrin Wöckener

Pflegerische Leitung Neonatologie und Pädiatrische
Intensivstation, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin,
Klinikum Ernst von Bergmann, Potsdam

Michael Zaske

Leiter Abteilung 4/Gesundheit, Ministerium für Arbeit,
Soziales, Gesundheit und gesellschaftlichen Zusam-
menhalt des Landes Brandenburg

Wissenschaftliche Leitung

Klinikum Ernst von Bergmann
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Department für Neonatologie
Dr. med. David Szekessy

Chefarzt: Prof. Dr. med. Jan Däbritz
Charlottenstr. 72 · 14467 Potsdam
Telefon: 0331 241-35902 (Sekretariat)

Veranstaltungsort

Konferenzzentrum Ernst von Bergmann
Berliner Straße 62 · 14467 Potsdam

Anfahrtsbeschreibung



Perinataalkonferenz des Landes Brandenburg

Samstag, 14. November 2026
08:30 – 16:00 Uhr
Konferenzzentrum Ernst von Bergmann



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in den perinatologischen Einrichtungen unseres Landes Brandenburg betreuen wir alltäglich viele Patient*innen, die einer anspruchsvollen medizinischen Versorgung bedürfen. Demzufolge sind hier, unter anderem von Seiten des Gemeinsamen Bundesausschusses, die Anforderungen für die Versorgung dieser Mütter und Kinder völlig berechtigterweise sehr hoch positioniert.

Die Herausforderung, sowohl den medizinischen Ansprüchen als auch den umfangreichen Strukturvorgaben gerecht zu werden, ist jedoch oftmals nicht unerheblich. Zunehmend sehen sich perinatologische Einrichtungen in Brandenburg mit einer Gefährdung der von ihnen erbrachten Versorgungsstufe konfrontiert. Spätestens dann werden die Verwaltungen und Ökonomen auf den Plan gerufen.

Den schwierigen Spagat zwischen klinischen Herausforderungen, politischer Steuerung mittels Strukturvorgaben und effizienter Qualitätssicherung können wir nur im guten Dialog miteinander bewältigen. Mit den gewählten Vortragsthemen möchten wir versuchen, die Komplexität der Fragestellungen darzustellen, ein besseres Verständnis füreinander zu entwickeln und sinnhafte Perspektiven in Zeiten knapperer Ressourcen aufzuzeigen.

Wir hoffen, dass die gewählten Themen eine lebhafte und vor allem konstruktive Diskussion der verschiedenen Protagonist*innen der Perinatalogie im Land Brandenburg mit ihren sehr unterschiedlichen Interessenlagen hervorgerufen werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihren Beitrag in Potsdam!

Programm, 14. November 2026

08:30 Uhr	Anmeldung
08:50 Uhr	Begrüßung und Grußworte
09:00 Uhr	Block 1: Strukturaspekte Mindestmengenregelung Neonatologie: Status quo, Implikationen und Perspektive David Szekey, Potsdam QFR-RL: aktuelle Strukturvorgaben des GBA und drohende Sanktionsmaßnahmen Malte Cremer, Frankfurt Pflegerische Versorgungssituation in der Neonatologie Katrin Wöckener, Potsdam
10:30 Uhr	Pause
10:45 Uhr	Block 2: Kinder- und Jugendmedizin Neonatologische Notfallversorgung in der Fläche Brandenburgs Dieter Hüsemann, Eberswalde Kinderchirurgische Herausforderungen mit Blick auf die Leistungsgruppen und Strukturanforderungen zur Sicherung der Perinatalzentren Level I Petra Degenhardt, Potsdam Neuro- und Sozialpädiatrische Versorgung in Brandenburg: Warum SPZ die Versorgungsstruktur sind, um komplex kranke Kinder optimal zu begleiten Mona Dreesmann, Potsdam
12:15 Uhr	Mittagessen und kollegialer Austausch

13:15 Uhr	Block 3: Geburtshilfe Wie viel Zentralisierung können/müssen wir (uns) leisten in Zeiten rückläufiger Geburtenzahlen und zunehmender Risikoschwangerschaften? Wiebke Frenzel, Potsdam Hebammenversorgung im Land Brandenburg Beatrice Manke, Cottbus
14:15 Uhr	Pause
14:30 Uhr	Block 4: Qualitätssicherung und Politik Effizienz der Qualitätssicherung: Fachkommission Perinatalmedizin Christine Kertscher, Potsdam Perspektive der perinatologischen Versorgung im Land Brandenburg im Lichte der Krankenhausstrukturreform Michael Zaske, Potsdam
15:30 Uhr	Fazit und Verabschiedung
16:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens 11. November 2026 online für diese Veranstaltung an unter:
www.evb-gesundheit.de/perinatal-konferenz-2026 oder nutzen Sie den QR-Code.

